

17.05.2021      Stellungnahme der CRB Fraktion zur VU Altstadt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

Der Gestaltungs- und Sanierungsbedarf in der Altstadt ist erheblich. Eine Verbesserung und Aufwertung der Altstadt ist nachvollziehbar sinnvoll und notwendig. Bei all diesen Gedankengängen ist jedoch das Thema Verkehr der zentrale Punkt aller Maßnahmen. Die Anmerkungen der IHK zur Verkehrsberuhigung können wir nachvollziehen. Ebenso können wir einige Bemerkungen des Kollegen Holas zum Weinmarkt unterstützen. Die notwendige städtebauliche Weiterentwicklung geht nur mit einem intakten, zukunftsweisenden, klimaneutralen Verkehrskonzept. Besucher der Altstadt, egal ob Einkauf oder Sight Seeing, sollten außerhalb der Altstadt ausreichend Parkmöglichkeiten vorfinden. Das bedeutet auch Busse bis zum ZOB und im Kern nur noch umweltfreundliche Fahrzeuge. Auf der Hauptachse zwischen Bahnhof, Klinikum, AWO und BBZ nur noch Pendelverkehr mit klimafreundlichen oder klimaneutralen Bussen. Damit erreichen wir mehr Klimaschutz und Aufenthaltsqualität. In diesem Zusammenhang darf auch die Installation von Ladesäulen bei den Parkmöglichkeiten nicht vergessen werden. Dies gehört einfach zu einem Zukunftskonzept.

Deshalb müssen wir uns dringend Gedanken machen, wo können die Besucher außerhalb der Altstadt parken? Wir sehen Möglichkeiten bei den großen Einfallsstraßen. Als Beispiel können der Parkplatz beim BBZ und das zukünftige Parkhaus beim neuen Klinikum angesetzt werden. Weitere Flächen im Osten, Süden und Norden an den großen Zufahrtsstraßen sollten in die Suche einbezogen werden.

Zu den Strategien und Konzepten gehört auch der immer stärker werdende Tourismus. Mit unserer schnukeligen Altstadt und den Bauernartikeln wird Memmingen zusehends für Besucher interessant. Da diese Besucher nicht nur mit Auto oder Bahn anreisen, wird ein Konzept auch für anfahrende Busse notwendig. Parkmöglichkeiten für Busse nicht nur für Tagesreisen, sondern auch für Hotelzufahrten sind auszuweisen. Dass an einer Bushaltestelle für Tagesbesucher auch eine ausreichende Toilettenanlage hingehört, sollte Standard sein. All dies gehört zu einem zukunftsweisenden Verkehrskonzept, wie es der CRB, übrigens zusammen mit den FW, fordert.

Kolleginnen und Kollegen, dies sind ein paar Anregungen. Der CRB steht diesem Maßnahmenkonzept positiv gegenüber und wir erhoffen eine gute Entwicklung für die Menschen in unserer Stadt.

Vielen Dank